



Installationshinweise

Fistune DAB, DAB+ Integration

v1.2 (07.03.2022)

Art. Nr. 47040

Inhaltsverzeichnis

1	Haftungsausschluss	3
2	Urheberrecht	4
3	Allgemeine Hinweise	4
4	Sicherheitshinweise	5
5	Voraussetzungen für den bestimmungsmäßigen Betrieb	5
6	Montageanleitung	8
7	Einbauhinweis	9
8	Demontage Handschuhfach	10
9	Demontage Mainunit	11
10	Anschluss und Leitungsverlegung	12
11	Abschließende Kodierung	14
12	Displayauflösung ändern	14
13	Bedienung DAB	15

1 Haftungsausschluss

Sehr geehrter Käufer,

unsere Kabelsätze werden anhand der Schalt- und Stromlaufpläne der jeweiligen Kfz-Hersteller entwickelt und vor der Serienfertigung an einem Original-Fahrzeug angepasst und getestet. Die Einbindung in die Fahrzeugelektronik folgt daher den Vorgaben der Kfz-Hersteller. Unsere Einbauanleitungen entsprechen, was das erforderliche Vorverständnis und die Genauigkeit der Darstellung in Text und Bild anbelangt, dem in der Fahrzeugelektrik/-elektronik üblichen und haben sich bereits hundertfach in der Praxis bewährt.

Sollte bei der Installation eines unserer Produkte dennoch Schwierigkeiten auftreten, so leisten wir Ihnen jederzeit telefonischen und elektronischen Support per E-Mail. Zudem bieten wir Ihnen an, die Installation in unserem Werk in Bad Segeberg vorzunehmen.

Kosten, die dadurch entstehen, dass Dritte mit der Installation unserer Produkte beauftragt werden, übernehmen wir dagegen grundsätzlich nicht. Lediglich dann, wenn sich herausstellt, dass ein Fehler unseres Produkts vorliegt, erstatten wir die nachgewiesenen Kosten des Einbaus und die Kosten des Ausbaus des fehlerhaften Produkts, wobei wir die Kostenerstattung auf brutto EUR 110,- begrenzen und uns die Überprüfung des behaupteten Fehlers in unserem Werk in Bad Segeberg vorbehalten. Die Versandkosten für die Werksüberprüfung werden Ihnen bei begründeter Reklamation erstattet.

Wir haben die Erfahrung gemacht, dass jede Fachwerkstatt, die über die erforderlichen Diagnosegeräte, die Diagnosesoftware und die Stromlaufpläne der Hersteller verfügt, etwaige Fehler an einem unserer Produkte innerhalb kurzer Zeit finden kann, sodass Ein- und Ausbau einschließlich Fehlerdiagnose in maximal 60 Minuten erfolgen können.

Wir haben ebenfalls die Erfahrung gemacht, dass viele Fachwerkstätten mit den Stromlaufplänen der Hersteller nicht zurecht kommen und übliche Schaltpläne nicht lesen können, sodass für einfachste Installationsarbeiten diverse Stunden aufgeschrieben werden. Sie werden verstehen, dass wir weder das Risiko, eine zuverlässige Fachwerkstatt zu finden, übernehmen, noch die Mitarbeiterschulung der Werkstatt Ihres Vertrauens finanzieren können.

Kosten, die dadurch entstehen, dass Sie fehlende Teile oder Ersatz für fehlerhafte Teile bei anderen Anbietern beziehen, erstatten wir bis zur Höhe der Kosten, die durch eine Nachlieferung entstanden wären (ersparte Aufwendungen). Nach dem gesetzlichen Gewährleistungsrecht bestünde in diesem Fall keinerlei Erstattungsanspruch, solange uns eine Frist zur Nacherfüllung nicht gesetzt wurde oder eine zur Nacherfüllung gesetzte Frist nicht abgelaufen ist.

Also, wenn Sie beim Einbau oder Betrieb eines unserer Produkte Probleme haben, rufen Sie uns an, schreiben Sie uns eine Mail, schicken Sie uns das Produkt zu oder kommen Sie mit Ihrem Fahrzeug in unser Werk in Bad Segeberg. Wir sind sicher, für jedes Anliegen eine sachgerechte Lösung zu finden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Kufatec GmbH & Co. KG Team

2 Urheberrecht

Unsere Einbau- und Bedienungsanleitungen, Einbaupläne, Software und sonstigen Dokumentationen in Text- und Bildform sind urheberrechtlich geschützt.

Eine Veröffentlichung oder Verbreitung dieser Dokumentationen ist nur mit schriftlicher Genehmigung der Kufatec GmbH & Co. KG zulässig.

3 Allgemeine Hinweise

Bei der Entwicklung des Produktes wurde besonders auf Ihre persönliche Sicherheit, kombiniert mit bestmöglichstem Bedienungskomfort, modernem Design und aktuellen Produktionstechniken geachtet.

Trotz größtmöglicher Sorgfalt kann es bei unsachgemäßer Installation oder Benutzung, oder bei falscher Bedienung, zu Verletzungen oder/und Sachschäden kommen.

Bitte lesen Sie deshalb die Ihnen vorliegende Bedienungsanleitung sorgfältig und vollständig durch und bewahren Sie diese auf!

Alle Artikel aus unserer Produktion durchlaufen eine 100%ige Prüfung — zu Ihrer Sicherheit.

Wir behalten uns vor, jederzeit technische Änderungen durchzuführen, die dem Fortschritt dienen.

Je nach Artikel und Einsatzzweck ist es eventuell notwendig, vor der Installation bzw. Inbetriebnahme die gesetzlichen Bestimmungen des jeweiligen Landes zu prüfen.

Das Gerät ist bei Garantieansprüchen in der Originalverpackung mit beigelegtem Kaufbeleg und detaillierter Fehlerbeschreibung dem Verkäufer einzuschicken. Beachten sie hierbei die Rücksendebestimmungen des Herstellers (RMA). Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften.

Der Garantieanspruch und auch die Betriebserlaubnis erlöschen durch:

- unbefugte Änderungen am Gerät oder Zubehör, die nicht vom Hersteller oder dessen Partnern durchgeführt oder genehmigt wurden
- Öffnen des Gehäuses eines Gerätes
- selbst ausgeführte Reparaturen am Gerät
- unsachgemäße Nutzung / nicht bestimmungsgemäße Nutzung / Betrieb
- Gewalteinwirkung auf das Gerät (Herabfallen, mutwillige Zerstörung, Unfall, etc.)

Beachten Sie beim Einbau alle sicherheitsrelevanten und gesetzmäßigen Bestimmungen. Das Gerät darf nur durch geschultes Fachpersonal oder ähnlich qualifizierte Personen eingebaut werden.

Beschränken Sie bei Montage- oder Funktionsproblemen die Fehlersuche auf ca. 0,5 Stunden für mechanische bzw. 1,0 Stunden für elektronische Arbeiten.

Um unnötigen Mehraufwand zu vermeiden und Kosten zu sparen, senden Sie uns unverzüglich über das Kufatec Kontaktformular (<http://www.kufatec.de/shop/de/infocenter/>) eine Anfrage an unseren technischen Support.

Geben Sie dabei unbedingt folgendes an:

- Fahrgestellnummer
- Teilenummer des Nachrüstsatzes
- Genaue Problembeschreibung
- Bereits durchgeführte Arbeitsschritte

4 Sicherheitshinweise

Die Installation darf nur durch geschultes Fachpersonal durchgeführt werden. Installationen nur im spannungslosen Zustand vornehmen. Dafür z. B. die Batterie vom Bordnetz trennen, beachten Sie dabei bitte die Vorgabe des Fahrzeugherstellers.

- Verwenden Sie niemals sicherheitsrelevante Schrauben, Bolzen oder sonstige Befestigungspunkte an Lenkung, Bremssystem oder anderen Komponenten, um Ihre eigene Fahrsicherheit nicht zu gefährden.
- Schließen Sie das Gerät nur an 12V KFZ-Spannung mit Masseverbindung zur Karosserie an. Diese Unterbaugruppe ist nicht zugelassen zum Einsatz in LKWs oder anderen KFZ mit 24V Bordspannung.
- Vermeiden Sie den Einbau des Gerätes an Stellen, wodurch die Fahrsicherheit oder die Funktionstüchtigkeit anderer im Fahrzeug verbauter Unterbaugruppen eingeschränkt würde.
- Dieses Modul darf nur in Kombination mit den nachfolgend genannten Fahrzeugtypen und Modellreihen verwendet werden; der Einbau darf ausschließlich unter Verwendung der in der Montageanleitung genannten Anschlüsse erfolgen.
- Für Schäden, die durch unsachgemäße Montage, die Verwendung ungeeigneter Anschlüsse oder eine Montage in nicht vorgesehene Fahrzeugtypen und -modelle entstehen, übernimmt die Kufatec GmbH & Co. KG keine Haftung.
- Wir weisen Sie darauf hin, dass das Modul die im Folgenden beschriebenen Daten aus dem MOST-Protokoll des Kraftfahrzeugs verarbeitet. Bei dem Einbau des Moduls wird daher auf ein modellspezifisches Gesamtsystem zugegriffen, das uns als Hersteller der genannten Baugruppe nur zum Teil bekannt ist.
- Vor allem bei Änderungen innerhalb derselben Modellreihe und desselben Modelljahres kann deshalb die Verwendbarkeit unserer Baugruppe nicht in jedem Fall gewährleistet werden. Für eine Verwendbarkeit unserer Baugruppe mit herstellerseitigen Änderungen übernimmt die Kufatec GmbH & Co. KG daher keine Haftung.
- Die Kufatec GmbH & Co. KG übernimmt keine Gewähr dafür, dass der Einbau des hier beschriebenen Bauteils nach den Garantiebestimmungen einzelner Fahrzeughersteller zugelassen ist. Bitte beachten Sie deshalb vor dem Einbau die Einbaurichtlinien und Garantiebedingungen Ihres Fahrzeugherstellers.
- Der Hersteller behält sich vor Bauteile ohne Angaben von Gründen zu ändern.
- Irrtümer und Änderungen vorbehalten

5 Voraussetzungen für den bestimmungsmäßigen Betrieb

Setzen Sie das Gerät nur in dem ihm zugedachten Bereich ein.

Bei nicht fachgerechter Installation, zweckfremdem Gebrauch oder bei Umbauten erlöschen die Betriebserlaubnis und der Garantieanspruch.

6 Montageanleitung

Die nachfolgende Darstellung zeigt die Leitungsverlegung sowie die Position der einzelnen Komponenten.

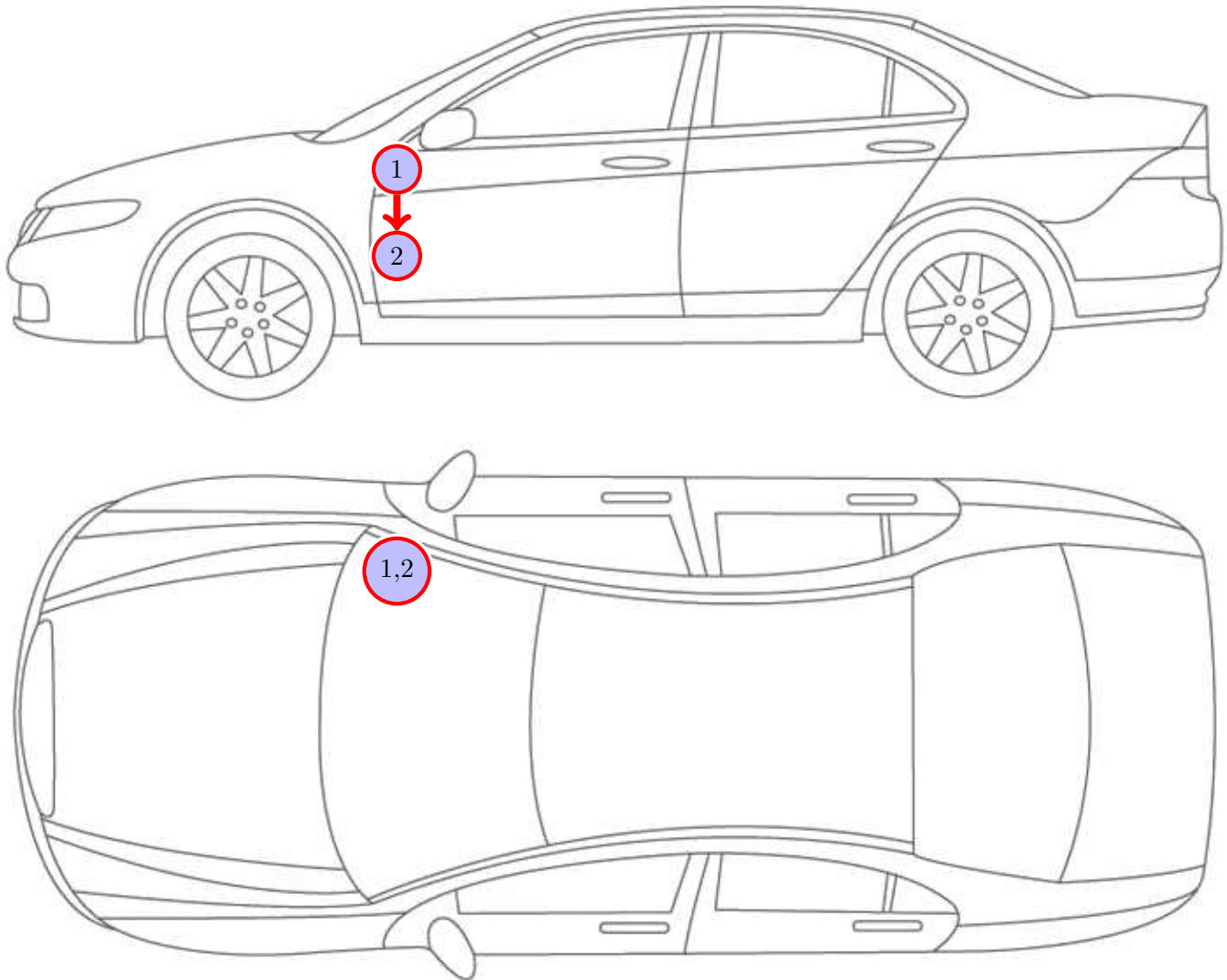


Abbildung 1: Fahrzeug Übersicht

- 1 Main Unit
- 2 Fistune DAB Modul

Beachten Sie, dass diese Übersicht rein zum Zwecke der **Veranschaulichung** dient. Verlegen Sie den Kabelsatz stets auf dem **geeignetsten und kürzesten Wege**. Eine ausführliche Beschreibung der Leitungsverlegung entnehmen Sie bitte den entsprechenden Kapiteln der folgenden Anleitung.

7 Einbauhinweis

Wichtiger Hinweis zum Einbau

- Diese Einbauanleitung wurde beispielhaft an einem **Audi A4 8W** durchgeführt. Wir möchten darauf hinweisen, dass die Demontage der einzelnen Verkleidungsteile bei anderen Fahrzeugtypen abweichen kann. Wir bitten Sie daher, dies zu beachten.

Hinweis zum Rückbau des Fahrzeugs

- Bevor Sie mit dem Rückbau am Fahrzeug beginnen, muss das System zuerst auf ordnungsgemäße Funktion getestet werden.

8 Demontage Handschuhfach

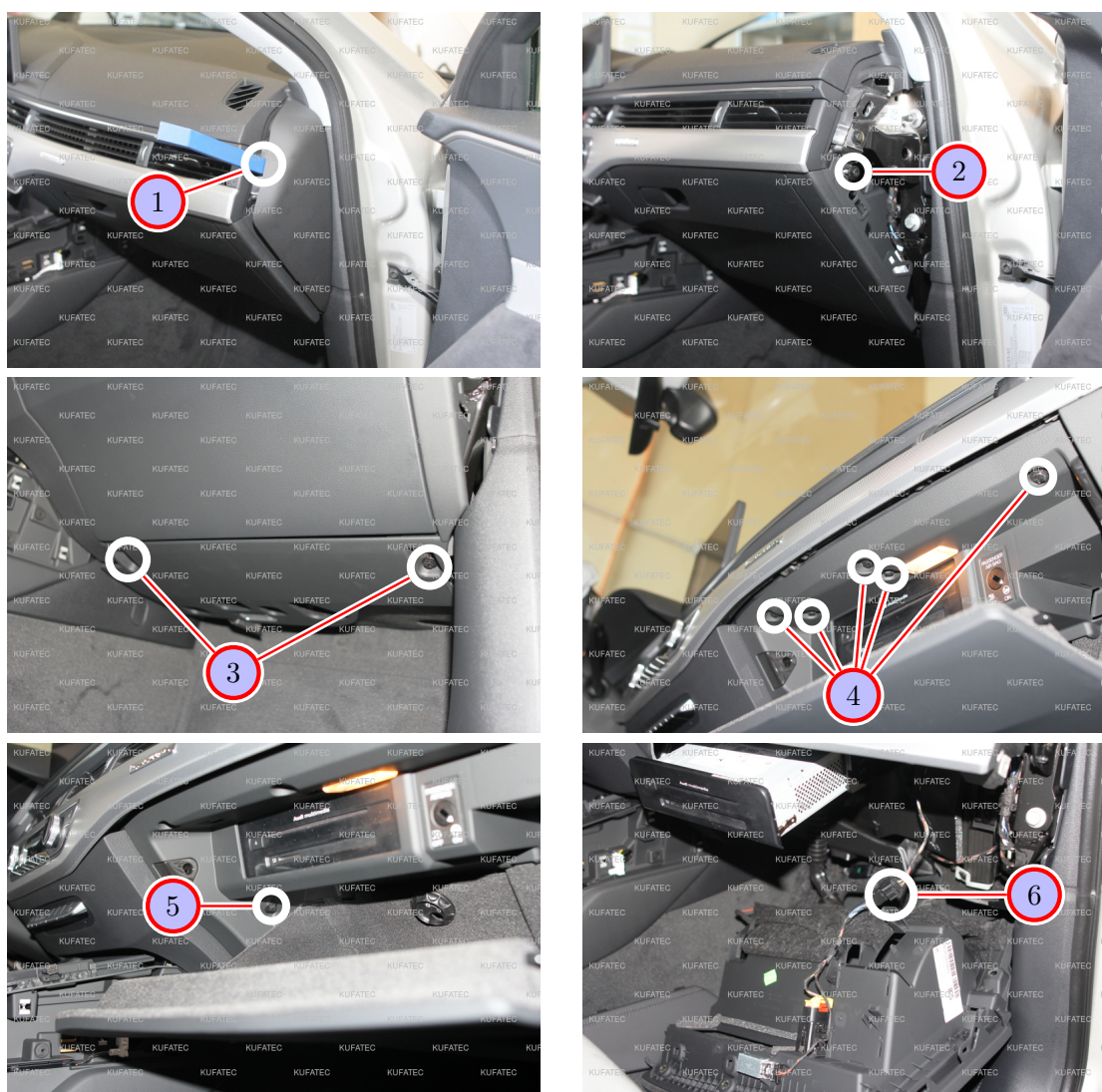


Abbildung 2: Demontage Handschuhfach

Tabelle 1: Anweisungen für die Demontage des Handschuhfachs

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Entfernen Sie die seitliche Abdeckung des Armaturenbretts mit Hilfe eines Montagehebels.	
2	Lösen Sie die seitliche Schraube des Handschuhfachs.	1x8er Nuss
3	Entfernen Sie die beiden unteren Schrauben des Handschuhfachs.	2x8er Nuss
4	Öffnen Sie das Handschuhfach und lösen die markierten Schrauben oben im Handschuhfach.	5x8er Nuss
5	Lösen Sie nun die markierte Schraube unter der Mainunit im Handschuhfach.	1x8er Nuss
6	Ziehen Sie das Handschuhfach vorsichtig herunter und entfernen den markierten Stecker. Anschließend kann das Handschuhfach aus dem Fahrzeug entnommen werden.	

9 Demontage Mainunit

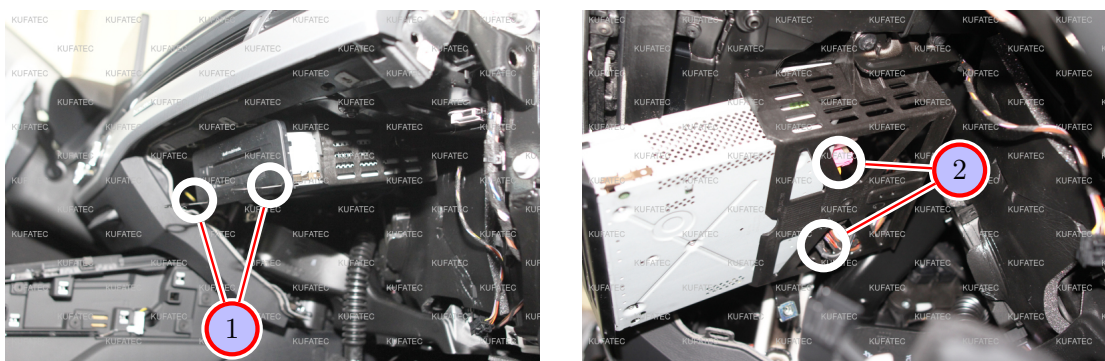


Abbildung 3: Demontage Mainunit

Tabelle 2: Anweisungen für die Demontage der Mainunit

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Entriegeln Sie die Mainunit mit entsprechenden Entriegelungshaken und ziehen diese vorsichtig hervor.	
2	Entfernen Sie die Stecker von der Mainunit und entnehmen diese anschließend.	

10 Anschluss und Leitungsverlegung

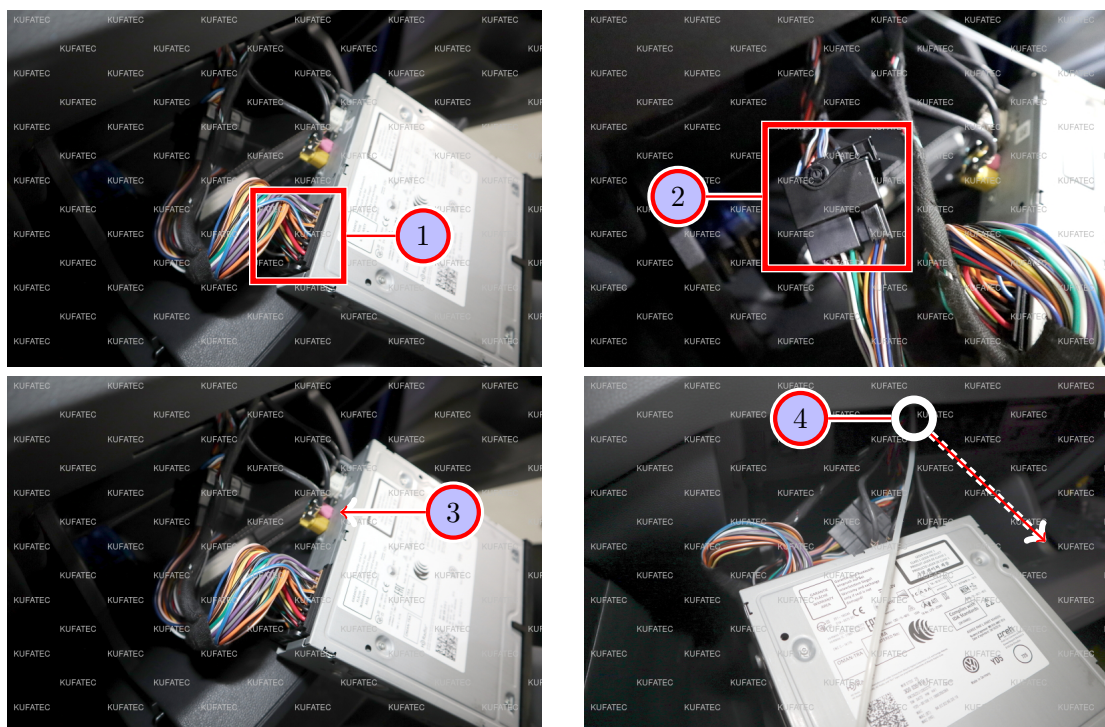


Abbildung 4: Anschluss und Leitungsverlegung

Tabelle 3: Anweisungen für den Anschluss und die Leitungsverlegung

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1	Stecken Sie den Quadlockadapter des Kabelsatzes an die Main Unit an	
2	Schließen Sie das andere Ende des Quadlockadapters mit dem werkseitigen Quadlockstecker zusammen.	
3	Entfernen Sie den vorhandenen LVDS-Stecker (pinke (oder graue) Buchse, Leitung vom Display) an der Main Unit.	
	Schließen Sie das eine Ende des mitgelieferten LVDS-Kabels an der nun freien Buchse an der Main Unit an.	
4	Verlegen Sie den schwarzen Stecker, das andere Ende der mitgelieferten LVDS-Leitung sowie den in Schritt 3 entfernten Stecker durch die Einbauschacht der Main Unit nach unten in den Beifahrerfußraum.	

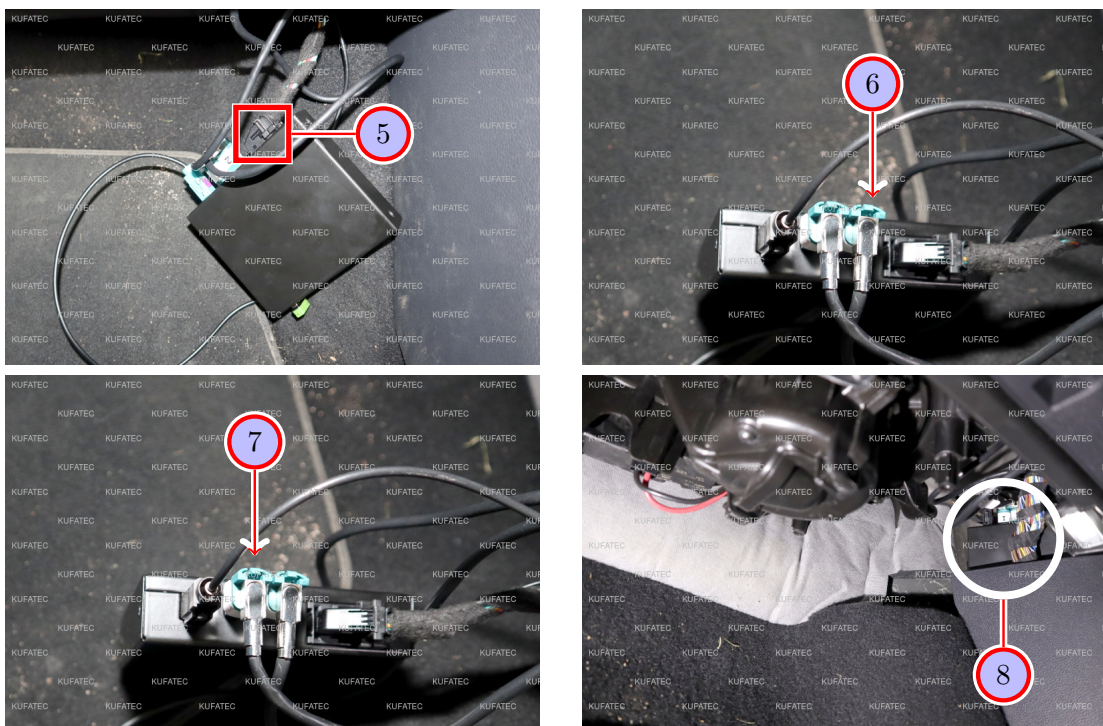


Abbildung 5: Anschluss und Leitungsverlegung

Tabelle 4: Anweisungen für den Anschluss und die Leitungsverlegung

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
5	Schließen Sie den schwarzen Stecker an das mitgelieferte Fistune Modul an.	
6	Schließen Sie die mitgelieferte LVDS-Leitung an die beige Buchse des Moduls an.	
7	Schließen Sie die von der Main Unit entfernte LVDS-Leitung an die türkise Buchse des Moduls an.	
8	Anschließend verstauen Sie das Modul an einer geeigneten Stelle im Beifahrerfußraum (hier A-Säule).	

11 Abschließende Kodierung

Anweisung zur Kodierung

- Beachten Sie diesen Schritt nur, sofern AUX nicht bereits im Fahrzeug vorhanden ist.
- Die AUX Aktivierung muss abschließend wie folgt Kodiert werden:
- Wählen Sie **Adresse 5F** (Information Electr.) aus.
- Gehen Sie anschließend auf **Kodieren**:
- Byte 19, Bit 7 auf 1 setzen
- Nach der Kodierung ist es zu empfehlen, dass das Radio neugestartet wird.

12 Displayauflösung ändern

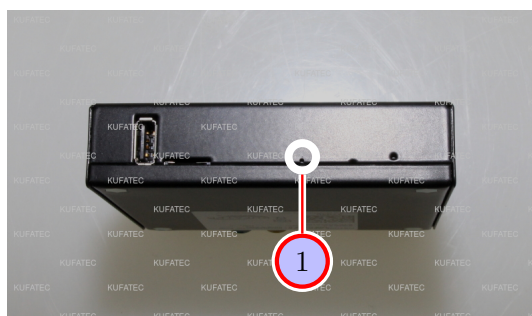


Abbildung 6: Displayauflösung ändern

Tabelle 5: Anweisungen für das ändern der Displayauflösung

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
	Hinweis: Sollte das Display nach Montage und Kodierung weiterhin schwarz bleiben, sobald die Media-Taste gedrückt wurde, so muss die Displayauflösung geändert werden.	
	Um die Displayauflösung zu ändern, muss dies direkt am Steuerteil erfolgen. Die Displayauflösung beträgt in der Standardeinstellung 800x480 .	
1	Um die Displayauflösung von 800x480 auf 1024x480 umstellen zu können, muss der markierte Schalter 3x innerhalb 3 Sekunden gedrückt werden. Der Schalter befindet sich an der Vorderseite des Steuergerätes.	
2	Wiederholen Sie den Schritt erneut um von 1024x48 auf 800x480 zu wechseln.	

13 Bedienung DAB

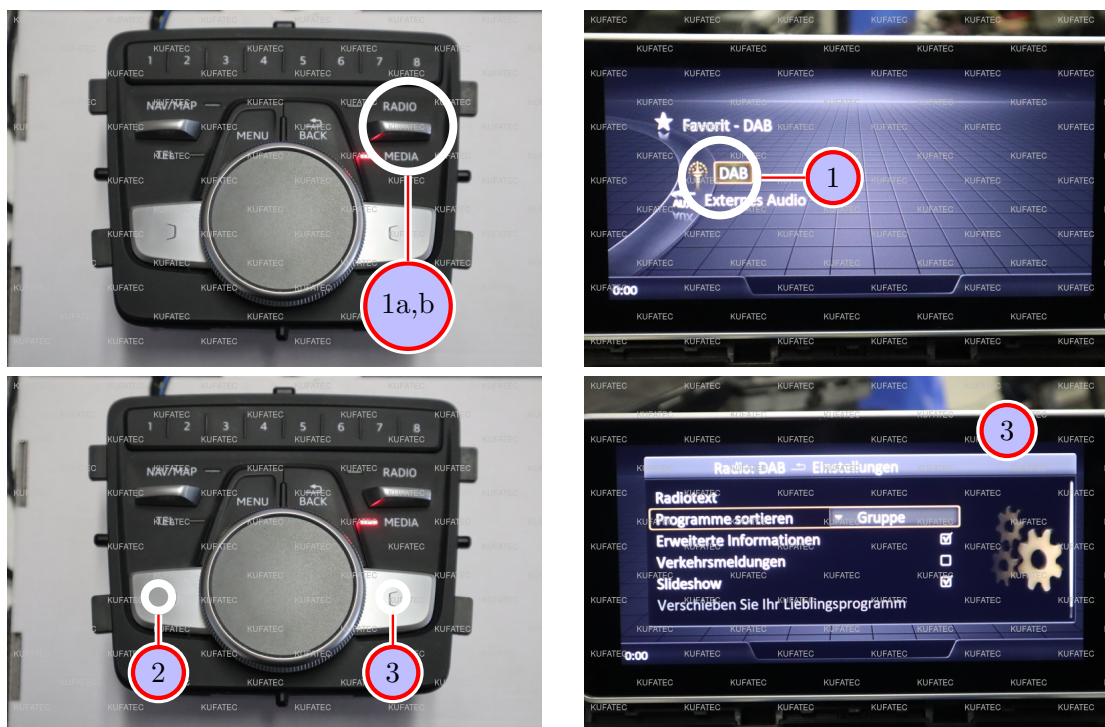


Abbildung 7: Bedienung DAB

Tabelle 6: Anweisungen für das Bedienen der DAB-Funktion

Nr.	Arbeitsschritt	Hinweis
1a	Variante Zündung eingeschaltet: Drücken Sie den markierten Mediaschalter.	
1b	Variante Zündung nicht eingeschaltet: Drücken und halten Sie den markierten Mediaschalter für 2 Sekunden .	
	Hinweis: Sollten Sie in das AUX Menü gewechselt sein, kann durch drücken der Mediataste für 2 Sekunden erneut zum DAB Menü gewechselt werden.	
2	Um den Auswahlbildschirm zu aktivieren , drücken Sie die linke Taste auf dem Bedienfeld. Wenn das DAB-Radio aktiv ist, können Sie die Art der Anzeige der Liste der Radiosender auswählen oder auf die externe AUX-Audioquelle umschalten.	
3	Um in die Einstellungen zu gelangen, drücken Sie die rechte Taste auf dem Bedienfeld. In den Einstellungen kann zum Beispiel die Sprache geändert werden.	

Hinweis zum Rückbau des Fahrzeugs

- **Bevor Sie mit dem Rückbau am Fahrzeug beginnen, muss das System zuerst auf ordnungsgemäße Funktion getestet werden.**

Abbildungsverzeichnis

1	Fahrzeug Übersicht	8
2	Demontage Handschuhfach	10
3	Demontage Mainunit	11
4	Anschluss und Leitungsverlegung	12
5	Anschluss und Leitungsverlegung	13
6	Displayauflösung ändern	14
7	Bedienung DAB	15

Tabellenverzeichnis

1	Anweisungen für die Demontage des Handschuhfachs	10
2	Anweisungen für die Demontage der Mainunit	11
3	Anweisungen für den Anschluss und die Leitungsverlegung	12
4	Anweisungen für den Anschluss und die Leitungsverlegung	13
5	Anweisungen für das ändern der Displayauflösung	14
6	Anweisungen für das Bedienen der DAB-Funktion	15